

Jagdverein "Hubertus" Gießen u. Umgebung e. B.

Mitglied des Landesjagdverbandes Hessen, des Jagdgebrauchshundeverbandes und der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald

- 90 Jahre Hubertus Gießen -

Rundschreiben 1/2011

Dieter Mackenrodt Hofgut Bubenrod 35444 Biebertal

im Februar 2011

mehr auf der Homepage: www.hubertus-giessen.de

Sehr geehrte Vereinsmitglieder, liebe Jägerinnen, liebe Jäger,

zunächst einmal wünsche ich allen Mitgliedern unseres Vereins für das **Jubiläumsjahr 2011** Gesundheit und Wohlergehen. Dazu noch die notwendige Portion Waidmannsheil.

Der Jagdverein Hubertus Gießen und Umgebung e.V. ist der stärkste Mitgliedsverein des Landesjagd-Verbandes Hessen und kann im Jubiläumsjahr 2011 auf eine stolze Tradition zurück blicken.

In 90-jährigem ununterbrochenen Wirken hat sich unser Verein durch seine vorbildlichen Leistungen eine überall anerkannte Spitzen- und Führungsstellung auf dem Gebiet des Jagd- und Gebrauchshundewesens im hessischen Raum verschafft.

Wir verfügen über eine vorzügliche Infrastruktur und zeigen in allen Bereichen große Erfolge, ob bei den Meisterschaften im Jagdhornblasen, dem Naturschutz, den Meisterschaften im jagdlichen Schießen, auch bei der Hundeausbildung und -Prüfung oder der praxisbewerten Ausbildung von Jungjägern mit hoher Erfolgsquote. Unser Verein leistet dies alles in beeindruckender Weise.

Möge das Jubiläumsjahr nicht nur Gelegenheit zu einer stolzen Rückschau auf das bisher Geleistete, sondern Ausgangspunkt für eine weitere stolze Aufwärtsentwicklung unseres Jagdvereins "Hubertus Gießen" sein.



Rechtzeitig vor Beginn des neuen Jagdjahres wollen wir nun aber unsere Jahreshauptversammlung 2011 absolvieren zu der ich Sie hiermit recht herzlich einlade:



Einladung Jahreshauptversammlung 2011





Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- 1. Begrüßung
- 2. Totengedenken, Abschiedssignal der Bläser
- 3. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
- 4. Feststellung der Tagesordnung
- 5. Ehrungen
- 6. Ehrenfanfare
- 7. Jahresberichte: Vorsitzender Ausschüsse Im Interesse an der Straffung des Ablaufes sind die Berichte der Ausschüsse im Rundschreiben abgedruckt. Deren Vorsitzende stehen selbstverständlich für eine Erläuterungen zur Verfügung.
- 8. Kassenbericht
- 9. Bericht der Kassenprüfer
- 10. Entlastung des Vorstandes
- 11. Haushaltsvoranschlag
- 12. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
- 13. Abstimmung neue (aktualisierte) Satzung des JV Hubertus Gießen Der Entwurf der Satzung ist seit 3. Januar 2011 auf der Homepage ersichtlich und liegt auch bei Waffen Reinig, Klaus Schwan, Seltersweg 26, Gießen und Waffen-Geller, Jürgen John, Rodheimer Str. 97, Heuchelheim aus.
- 14. Ergänzungswahlen: neue Satzung (Beisitzer, 2. Rechner)
- 15. Ergänzungswahlen: neue Satzung (Ausschüsse)
- 16. Behandlung von Anträgen Gemäß § 7 der Satzung müssen Anträge der Mitglieder spätestens acht Tage vor der Hauptversammlung (11. März 2011) beim 1. Vorsitzenden, Dieter Mackenrodt, Hofgut Bubenrod, 35444 Biebertal, schriftlich eingegangen sein.
- 17. Verschiedenes



Fa. Mike Will

Staatl. gepr. Forstwirt

In der Wiese 6 35435 Wettenberg

Tel. 06406/74115

E-Mail: Mikes_B_G_Bau@t-online.de

- Außenanlagen
- Baggerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Teichanlagen
- Hochsitzbau
- Reviereinrichtungen
- Baumfällung
- Baumschnitt
- Baumpflege

Wir freuen uns wieder für langjährige und treue Mitgliedschaft im Jagdverein Hubertus Gießen und im Deutschen Jagdschutz Verband Vereinsmitglieder auszeichnen zu können.

Urkunden und Treuenadeln erhalten anlässlich der diesjährigen Jahreshauptversammlung 2011 im Kulturzentrum Großen-Buseck:

60 Jahre

Oswald Henzel, Hungen Ludwig Pein, Lich Alfred Stein, Rabenau Dr. Hermann Wentzel, Pohlheim

40 Jahre

Otto Biedenkopf, Mücke
Walter Corell, Grünberg
Ludwig-Rudolf Fritz, Hungen
Wolfgang Hamberger, Wettenberg
Rudolf Jeckel, Bad Nauheim
Günter Pötzl, Gießen
Horst Seibert, Laubach
Werner Seipp, Staufenberg
Klaus Schmidt, Rabenau
Klaus Schneider, Wettenberg
Hans Ludwig Weinandt, Linden
Ernst Zecha, Karben
Walter Zecha, Ober-Mörlen
Klaus Küster, Ehringshausen

Herzlichen Glückwunsch und Waidmannsheil! Wir freuen uns Sie auf der Jahreshauptversammlung begrüßen zu dürfen.

50 Jahre

Prof. Dr. Wilhelm Jahn-Deesbach, Gießen Karl Lohner, Gießen

25 Jahre

Arnfried Ewe, Laubach Michael Krick, Friedberg Holger Arnold, Langgöns Arne Blumentritt, Gießen Volker Harnisch, Pohlheim Heiko Hennings, Mücke Gabriele Steidl, Gießen Siegfried Kraus, Dautphetal Thomas Schmidt, Buseck Klaus Vorbach, Lich Gert Reh, Gießen Helmut Schmidt, Solms Günter Hans, Wettenberg Gerhard Ulrich, Wölfersheim Stefan Biedenkopf, Mücke Peter Diehl, Grünberg Frank Dietz, Laubach Andreas Wagner, Gemünden Markus Wagner, Grünberg Werner Grölz, Gießen

Für das vergangene Jahr bedauern wir das Ableben von Vereinsmitgliedern.

Für immer haben uns verlassen: Karl Glauder, Mücke



Erwin Zöller, Heuchelheim Hannelore Lehnert, Lich Günter Schiebel, Gladenbach Werner Balser, Staufenberg Alfred Maul, Lich Ulrich Theiß, Staufenberg Horst Steinmüller, Gießen Alfred Lüdge, Langgöns Hans-Ludwig Leun, Linden Karl Clausen, Laubach

Wir werden Ihnen ein ehrendes Andenken bewahren!

Tätigkeitsberichte

Hundegruppe

Das Jahr 2010 begann wie immer mit einer Ausschusssitzung am 21.01.2010 bei Artur Grölz. Am 31.01.2010 hatte der LJV die Prüfungsobleute, die eine neue BP ausgerichtet hatten zu einem Meinungsaustausch nach Bad Nauheim eingeladen.

Unser diesjähriger Arbeitseinsatz an unserem Hundewasser fand am 13.02.2010 statt. Am 27.02.2010 nahmen Artur Grölz und Klaus Schneider an der Sitzung des LJV in Ockstadt teil. Der Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Haubenmühlenteich Georg Schanz hatte am 19.03.2010 zur Generalversammlung nach Nidda eingeladen. Die Einladung wurde von Artur Grölz und mir wahrgenommen. Artur Grölz und ich präsentierten unseren Verein Hubertus Gießen bei der Jahreshauptversammlung JGHV am 21.03.2010 in Fulda.

Am 21.04.2010 nahmen wir mit einer Hundeschau bei der Jungjäger-Aufnahme am Schießstand teil.

Unser zweiter Arbeitseinsatz am Hundewasser war am 29.04.2010.

Am 30.04.2010 und am 10.08.2010 hatten wir je eine Ausschusssitzung.

Am 07.05.2010 war unser Lehrgangsinfoabend, der von einigen interessierten Hundeführern wahrgenommen wurde. Der Hundelehrgang wurde aber im Laufe des Jahres aus mangelndem Interesse und zu wenigen Hunden abgebrochen. Ich möchte mich aber dennoch bei den Revierinhabern, die uns ihre Reviere zur Verfügung gestellt haben, recht herzlich bedanken. Wie in jedem Jahr, bieten wir auch in 2011 einen Abrichtelehrgang für unsere Mitglieder an. Teilnehmen können alle Mitglieder, die einen gültigen Jagdschein besitzen. Zur Prüfung werden nur Rassehunde, die dem JGHV oder FCI angehören, zugelassen. Interessenten sind zu unserem Infoabend am 22.2.2011 um 19.00 Uhr im Bürgerhaus in Atzbach herzlich eingeladen.

In der Hoffnung, dass es in diesem Jahr einen gut besuchten Lehrgang gibt, verbleibe ich,

Klaus Schneider

Jagdhornbläser

Geburtstage, Beerdigungen, Veranstaltungen

13.1.2010	Beerdigung, Erwin Zöller,
	Heuchelheim
31.1.2010	75. Geb. Heinrich Maul, Hattenrod
12.2.2010	85. Geb. Karl Lohner, KlLinden
16.2.2010	80. Geb. Otto Leer, Daubringen
27.2.2010	Streckenlegung, Fuchswoche
13.3.2010	Jahreshauptversammlung, GrBuseck
31.3.2010	70. Geb. Prof. Goubeaud, Lich
07.4.2010	Beerdigung, Günter Schiebel,
女	Gladenbach
10.4.2010	70. Geb. Werner Jung, Langgöns
14.4.2010	Beerdigung, Alfred Maul, Lich
21.4.2010	Jungjäger-Info, Vereinsheim
04.5.2010	75. Geb. Walter Emmerich, Hungen

12.5.2010	80. Geb. Erwin Keil, Heuchelheim
18.5.2010	80. Geb. Robert Lotz, Linden
8.6.2010	75. Geb. Eberhard Stunz, Erda
26.6.2010	70. Geb. Joachim Wilke, Gießen
23.8.2010	70. Geb. Wolfgang Denninghof,
	Annerod
29.8.2010	750 Jahre Ober-Bessingen und
	Schäferfest
31.8.2010	Beerdigung, Alfred Lüdge,
	Langgöns/Hungen
04.9.2010	80. Geb. Dietmar Vick, Inheiden
03.10.2010	Ausstellung Obst- u. Gartenb. Verein,
	Pohlheim
24.10.2010	Goldene Hochzeit Ehel. K. H. Groß,
	KlLinden
1.11.2010	Beerdigung, Karl Clausen, Laubach
7.11.2010	Mittelhessenschau, Gießen
13.11.2010	Hubertus-Messe, Arnsburg

Oswald Henzel

Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit, Ausbildung und Fortbildung

17 Jungjäger/Innen haben die Jägerprüfung im Frühjahr 2010 und Herbst 2010 bestanden. Wir gratulieren Ihnen noch einmal ganz herzlich und wünschen viel Waidmannsheil und ein erfolgreiches und erfülltes Jagen!
Bestanden haben folgende Jungjäger/Innen: Maruan Al-Hammoud,
Dr. Frank Aschenbrenner, Dieter Damm,
André Fuhr, Thilo Gernandt, Alexander Götz, Sebastian Jakob, Nikolaus Kirchgäßner,
Karl-Heinz Krug, Robin Lynker,
Kurt Schauermann, Ralf Schmidt, Paul Seelbach,
Lehrgangssprecher Otto Speier,

Eugen Tuchscherer, Claudia Weber,

Günter Weisel.

Einen ganz herzlichen Dank an unsere Revierinhaber, die sich bereit erklärt haben, unseren Jungjägerinnen und Jungjägern auch nach der bestandenen Jägerprüfung eine Jagdgelegenheit zu bieten. Dem einen oder anderen fehlt allerdings noch die eine oder andere Möglichkeit, vielleicht findet sich ja noch ein Beständer! Geben Sie Laut, wir vermitteln gerne.

Vor Beginn eines jeden JJ Lehrganges müssen wir beim LJV Hessen eine Genehmigung beantragen, um den Kurs veranstalten zu dürfen. Wir dürfen einen Terminplan entwerfen, um die geforderten Unterrichtsstunden im Jahresverlauf unterbringen zu können. Dieser Plan wird mit den Referenten abgestimmt. Wir planen unsere Schießausbildung in Absprache mit dem Schießausschuss, dem Fallenlehrgang, dem Motorsägenlehrgang und vieles andere mehr. Die angemeldeten Jungjäger/Innen werden Vereinsmitglieder und sie erhalten den Hessenjäger, sie werden versichert, wie auch unsere Referenten und wir vermitteln ihnen auch die eine oder andere jagdliche Betätigung.

Wir unterrichten nach dem Ausbildungsrahmenplan zur Vorbereitung auf die Jägerprüfung in Hessen (vom 6. Dezember 2004 (GVBl. I S. 426)), mindestens zweimal in der Woche vermitteln unsere bewährten Ausbilder Theorie und Praxis des Jägerseins. Samstags wird auf unserem vereinseigenen Schießstand geschossen, mit vereinseigenen Waffen bieten wir auch Handhabung und Theorie. Sonntags geht es ins Grüne, Exkursionen in unseren Wäldern und Feldern. Der Umgang mit der Motorsäge wird gelehrt, ebenso die Fallenjagd. Hundeausbildung und das Jagdgebrauchshundewesen gehören ebenso dazu, wie die Vorstellung der verschiedenen Jagdhunderassen. Wasserarbeit am vereinseigenen Hundewasser, Feldarbeit in den verschiedenen Revieren und natürlich die Teilnahme an Jagdgebrauchshundeprüfungen.

Der Unterricht umfasst die Sachgebiete 1 bis 4. Im Sachgebiet 1 vermitteln wir unseren Jungjägern Grundkenntnisse über Wildbiologie und über Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Im Sachgebiet 2 informieren wir über Jagdbetrieb, Wildhege, Jagdmethoden, Jagdhunde, Wildkrankheiten, Wildbrethygiene und natürlich über das Fleischund Geflügelfleischhygienerecht. Das Sachgebiet 3 befasst sich mit der Handhabung und dem Führen von Jagdwaffen. Nicht zu vergessen das Sachgebiet 4, hier informieren wir über das Jagdrecht, die Jagdverwaltung, über die Vereinigungen der Jäger, den Tierschutz-, den Naturschutz, über Landschaftspflege, Artenschutzrecht und das Waffenrecht.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Werner Seipp, Arthur Grölz und ihre Mitjäger sowie dem Fachreferenten im Hundewesen Rolf-Dieter Lech. Der JJ Kurs 2010/2011 war begeistert von ihnen, sie hatten keine Mühe gescheut, uns ihr Revier vorzustellen. Sie organisierten unter anderem eine Demonstration einer Brauchbarkeitsprüfung für Jagdgebrauchshunde, und gaben bereitwillig Auskunft. Zum Ausklang konnten unsere JJ bei einem kleinen Umtrunk vieles über unsere Jagdhunde und das jagdliche Brauchtum im direkten Gespräch erfahren. Zusätzlich konnten unsere angehenden Jungjäger sich über die Wasserarbeit an unserem Hundewasser informieren. In tiefer Dunkelheit, aber sehr zufrieden klangen dann auch diese Praxistage bei den Jagdfreunden im Revier und am Hundewasser aus.

Unsere derzeitigen Jungjäger werden sich zur Jägerprüfung im Mai 2011 anmelden. Die schriftliche Prüfung findet am Samstag, 7. Mai 2011 unter neuer Leitung unseres Vereinsmitgliedes Hans Lang, Forstamtsleiter in Weilrod statt. Des Weiteren ist unser Vereins-

mitglied Werner Schäfer in den Jägerprüfungsausschuss berufen worden. Wir drücken unseren Prüflingen ganz herzlich die Daumen für eine erfolgreiche Jägerprüfung.

Der Infoabend für den neuen Kurs findet am 30. März in Wißmar um 18.30 Uhr im Holz und Technikmuseum statt. Wir bitten unsere Vereinsmitglieder diesen Termin zu beachten und an Freunde, Bekannte und Verwandte bei Interesse weiter zugeben. Einige Interessenten/Innen für den neuen Lehrgang haben sich schon bei uns gemeldet.

Einen herzlichen Dank an all unsere Ausbilder für die viele Zeit, die sie für unsere Jungjäger geopfert haben. Vielen Dank an

Prof. Dr. Alexander Herzog, Rüdiger Hoffmann, Michael Klee, Hedi Jung, Stephan Punzert, Matthias Klein, Peter Kraus, Rolf-Dieter Lech, Arthur Grölz, Klaus Schwan, Ralf Weber, Heiko Schmidt, Mike Will und an Hannelore Schmidt, unsere gute Seele vom Schießstand.

Wir organisierten auch wieder Trichinenentnahme Lehrgänge die von Frau Dr. Sigrid Thorius-Ehrler ausgeführt wurden. Auch hier finden noch weiter Lehrgänge statt.

Der nächste Lehrgang findet am 22. Februar 2011 um 19.00 Uhr im Holz und Technikmuseum statt. Es können noch, über unsere Homepage oder schriftlich, Anmeldungen entgegen genommen werden.

Fangjagdlehrgänge werden in diesem Frühjahr, die noch terminiert werden, unter der Leitung von

Mike Will und Referent Michael Klee durchgeführt. Die Termine können dann auf unserer Homepage eingesehen werden. Die Anmeldungen erfolgen auch über unsere Homepage oder schriftlich an unseren Ausbildungsleiter. Ausbildungsstätte wird auch hier wieder das Holz und Technikmuseum in Wettenberg/Wißmar sein.

Im vergangen Jahr konnten wir wieder Lehrgänge zur Kundigen Person in der Wildbrethygiene anbieten und durchführen. Auch hier noch mal unseren Dank an die beiden Referenden Herrn Prof. Alexander Herzog und Mike Will, die sich in der Regel mit den Lehrgängen abwechseln. Es werden weitere, in diesem Jahr, im Holz und Technikmuseum folgen.

Des weitern möchten wir uns bei Frau Wiltrud Will vom Holz und Technikmuseum in Wißmar für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken. Das Holz und Technikmuseum gewinnt zusehend mehr an Bedeutung für unsere Ausbildung und Lehrgänge. Nicht zuletzt wegen den Räumlichkeiten die extra für Schulungszwecke ausgebaut wurden.

Großen DANK möchten wir hier unserem 1. Vorsitzenden Dieter Mackenrodt aussprechen der sich in die Öffentlichkeitsarbeit mit seinen Beiträgen in der heimischen Presse und im Hessenjäger eingebracht hat. Auch stellt er die Jagd in einer in unserem Sinne vorbildlichen Weise dar. Danke Dieter !!!

Mike Will



35452 Heuchelheim Tel. 0641-71929. Fax. 0641-74198

In neuen Verkaufsräumen mit begehbarem Tresorraum!

Wir stellen aus auf der Messe: Jagen – Reiten – Fischen – Offroad in Alsfeld / Hessenhalle vom 4.-6.März 2011

Sie finden auf unserem Stand auch die Fa. Minox mit Ihrem kompletten Optikprogramm Besuchen Sie uns im Internet:www.waffen-geller.de e-mail:juergen.john@waffen-geller.de

Schießausschuss

In 2010 wurde auf unserem Schießstand in Garbenteich wieder ein Bezirksschießen durchgeführt. Wie immer war die Beteiligung sehr gut. Ein Dankeschön an alle Helferinnen u. Helfer für die gute Abwicklung.

In diesem Jahr haben wir zwei Bezirksschießen am 2./3. April und am 4./5. Juni sowie die Landesmeisterschaft im jagdlichen Schießen vom 1.–3. Juli 2011 auszutragen.

An diesen Veranstaltungen werden jede Menge Helfer gebraucht; auch sind vorab 1 bis 2 Arbeitseinsätze nötig um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Ich bitte alle Mitglieder die in der Lage sind sich zu beteiligen, am 26.02. 2011 ab 12.30 Uhr und am 25.06.2011 ab 9.00 Uhr (bis 12.00 Uhr) sowie an den o.g. Veranstaltungen Bezirks- und Landesmeisterschaft zur Verfügung zu stehen. Meldungen an den Vorstand oder den Schießausschuss. An der Landes- und Bundesmeisterschaft nahmen einige Schützen unseres Vereines teil. Siehe hierzu Hessenjäger oder Internet LJV! Hier wird ausführlich berichtet!

Der Schießkalender wird neu überarbeitet und bei nächster Gelegenheit zugestellt.

Hans Algeyer

Festausschuss

In neuer Konstellation plante der Festausschuss bestehend aus Daniel Seller, Stefan Punzert und Liz-Geraldine Heydel in Absprache mit Dieter Mackenrodt und mit Unterstützung von Thomas Nohl und Carsten Heydel im vergangenen Jahr das Sommerfest. Im Gasthaus zum Justus und auf dem Schießstand traf man sich zum Ideenaustausch und zur Organisation. Auch telefonisch herrschte reger Kontakt. Ideen wurden entwickelt und vertieft, aber teilweise auch wieder verworfen. Eine gute Essenz dieses Ideenpotpourris konnte man am Tag des Sommerfestes erleben. So konnte man an einem Schießwettbewerb mit tollem Hauptgewinn teilnehmen, bei einer Kutschfahrt die Natur genießen, auf dem Jägerbasar einem

Schnäppchen nachjagen, Greifvögel bestaunen. Musikalisch abgerundet wurde die Veranstaltung durch die Hubertus-Bläser. Auch kulinarisch wurde einiges geboten. Neben Deftigem vom Grill und selbstgebackenem Kuchen war auch für Freibier, Softgetränke und Kaffee gesorgt. Die theoretische Planung und Organisation aber auch die praktische Umsetzung des Sommerfestes verlief in guter Teamarbeit harmonisch und strukturiert und mit viel Unterstützung weiterer Mitglieder des Vereins, sodass der Festausschuss voller Ehrgeiz und Planungsfreude der 90 Jahrfeier entgegenblickt.

Liz-Geraldine Heydel

Arbeitskreis Naturschutz

Am 6. Mai 2010 gründete sich die Arbeitsgruppe Naturschutz und formulierte ihre auch auf der Homepage des Jagdvereins Hubertus nachlesbaren Ziele.

Zu Beginn ihrer Tätigkeit stand das Hessische Integrierte Agrarumweltprogramm (HIAP) im Vordergrund sowie die Unterstützung des Projektes "Lerchenfenster", das vom Hessischen Bauernverband und vom NABU Hessen initiiert wurde.

Veröffentlichung über die Zielsetzung der Projekte in der regionalen Presse.

Fotodokumentation über die Blühflächen und Anbringen von Informationstafeln an den örtlichen Blühflächen. Exkursion der Naturschutzgruppe zum Entwicklungsstand der Projekte. Beratung von Landwirten zur Anlage solcher Flächen. Vortrag von Dr. Nikolaus Bretschneider-Herrmann, LJV Vizepräsident, am 24.09.2010 in der Gallushalle Grünberg zu dem Thema "Möglichkeiten der Niederwildhege und Begrenzung von Wildschäden in Feldrevieren" mit anschließender Veröffentlichung der wesentlichen Aussagen in der regionalen Presse und dem "Hessenjäger".

Beteiligung an den Grünberger Ferienspielen zusammen mit der Hegegemeinschaft Grünberg, u.a. mit der Präsentation des Lernort-Natur-Anhängers des LJV.

Herstellung von 50 Fledermauskästen durch die Schottener Reha, initiiert von Hedi Jung und Vermarktung an die Jägerschaft.

Teilnahme an der Waldbegehung unter Leitung des Forstamtes Wettenberg zur Situation der Waldschäden durch Verbiss am Beispiel eines Reviers im Raum Hungen.

Darstellung der Arbeitsgruppe auf dem Stand des Jagdvereins Hubertus anlässlich der Mittelhessenschau "Leben und Genießen" in Gießen vom 05. – 07.11.2010.

Ausblick auf 2011

Begleitung und Dokumentation von HIAP-Flächen im regionalen Raum.

Zusammenarbeit mit der Naturlandstiftung bei der Anpflanzung und Pflege von Streuobstwiesen. Angestrebte Zusammenarbeit mit dem örtlichen Imkerverband.

Ausbau eines ehemaligen Wasserhochbehälter in Reiskirchen als Winterquartier für Fledermäuse. Anlage einer Versuchsfläche zur Wildäsung mit dem Ziel mehrjährige Einsaaten zu testen. Exkursion zur Bayerischen Landesanstalt für Weinbau und Gartenbau in Veitshöchheim. Schwerpunkt: Anbau von alternativen Energiepflanzen

Gabriele R. Winter

Hubertus-Termine in 2011

Tubertus-Termine III 2011		
19.02.2011	Fuchstrecke am Schießstand Garbenteich (15.00 Uhr)	
22.02.2011	Schulung Trichinenprobenentnahme, HTM Wettenberg/Wißmar	
22.02.2011	Infoabend Abrichtelehrgang, Bürgerhaus Atzbach (19.00 Uhr)	
05.03.2011	Standöffnung Schießstand Garbenteich	
11. – 12.03.2011	Motorsägenlehrgang	
19.03.2011	Jahreshauptversammlung Großen-Buseck, Kulturzentrum	
30.03.2011	Infoabend JJ-Kurs 2011/2012 (18.30 Uhr) HTM Wettenberg/Wißmar	
02 03.04.2011	Bezirksschießen I Schießstand Garbenteich	
06. – 07.05.2011	Motorsägenlehrgang	
04 05.06.2011	Bezirksschießen II Schießstand Garbenteich	
01. – 03.07.2011	Landesmeisterschaft im jagdlichen Schießen Schießstand-Garbenteich	
21.08.2011	Sommerfest Schießstand Garbenteich (mit WCO?)	

Für das Jahr 2011 wünscht Ihnen der Vorstand alles Gute, viel Freude bei der Jagd und natürlich auch Waidmannsheil!

Ihr

Dieter Mackenrodt 1. Vorsitzender

P.S.: Adressen- und Kontoänderungen teilen Sie bitte unserem Schatzmeister Christian Loh, Bettenberg 7, 35415 Pohlheim, E-Mail: cl@hubertus-giessen.de mit.